



## Newsletter 2025

### Editorial

Sehr geehrte Landsleute,

Gerne heisse ich Sie zum *Newsletter* der Schweizerischen Botschaft in Madrid willkommen, die die Schweizerische Eidgenossenschaft im Königreich Spanien und im Fürstentum Andorra vertritt. Ich habe meine neue Funktion im August 2025 angetreten. Es ist mir im Wesentlichen aus zwei Gründen eine grosse persönliche und berufliche Freude, diese Mission zu leiten:



Erstens zeichnen sich die Beziehungen zwischen der Schweiz und Spanien durch Tiefe und Solidität aus und werden getragen durch eine intensive, vielfältige und ausgezeichnete Zusammenarbeit. Diese Verbindungen umfassen zahlreiche Bereiche wie Wirtschaft und Handel, Wissenschaft und technologische Innovation, Kultur sowie multilaterale Kooperation. Sie basieren auf gemeinsamen Werten und engen menschlichen Verbindungen, genährt durch die Schweizer Gemeinschaft in Spanien und die spanische Gemeinschaft in der Schweiz. Zweitens ist es für mich nicht nur ein Privileg, die Schweiz in Spanien zu vertreten, sondern auch die Erfüllung eines persönlichen Ziels, das ich seit Beginn meiner diplomatischen Laufbahn verfolge. Die Stärkung der bilateralen Beziehungen ist eine Aufgabe, der ich mich mit Hingabe und Engagement widmen werde.

Ich hoffe, dass die Informationen, die wir in dieser neuen Ausgabe des *Newsletters* präsentieren, für Sie interessant und nützlich sind. Ich lade Sie auch herzlich ein, unseren offiziellen Social-Media-Kanälen zu folgen, wo Sie weitere Inhalte finden werden.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre.

Heinrich Schellenberg, Schweizer Botschafter für Spanien und Andorra

# 1. Übergabe des Beglaubigungsschreibens

Der Schweizer Botschafter Heinrich Schellenberg überreichte am 12. September in Begleitung der stellvertretenden Missionschefin, des Verteidigungsattachés, der Verwaltungschefin und des Leiters für konsularische Angelegenheiten Seine Beglaubigungsschreiben an Seine Majestät König Felipe VI. Mit dieser Zeremonie begann offiziell seine Mission in Spanien.



# 2. Ihr Team in der Botschaft in Madrid



Wir freuen uns, erneut einen konsularischen Praktikanten, Markus Wüthrich, in unserer Konsularabteilung begrüßen zu dürfen, der nach einer dreimonatigen theoretischen Ausbildung in der Zentrale in Bern bis Mai 2026 sein Praktikum bei unserer Vertretung absolviert. Wir wünschen ihm viel Glück für dieses Ausbildungsjahr und viel Erfolg für den Start seiner konsularischen Laufbahn.

Wir heissen auch unsere Praktikanten Lana Comte und Alexis Musumeci willkommen, die seit dem 1. September zu unserem Team gehören.



Lana Comte hat ihr Praktikum HMS beim Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten in Bern abgeschlossen und ihre Prüfungen zum EFZ und zur kaufmännischen Berufsmaturität erfolgreich bestanden. Da sie ihre Erfahrungen im EDA fortsetzen möchte, wird sie nun für die nächsten Monate Teil unseres Konsularteam sein.

Alexis Musumeci hat diesen Sommer seinen Master in Humanitärer Hilfe und Internationalem Recht an der Universität Deusto in Bilbao abgeschlossen und verstärkt unser diplomatisches Team für zehn Monate als akademischer Praktikant.



### **3. Neuer Verteidigungsattaché, Oberst Marc-Alain Stritt**



Wir begrüßen unseren neuen Verteidigungsattaché, Oberst Marc-Alain Stritt, der sein Amt Ende Juni 2025 angetreten hat. Er tritt die Nachfolge von Oberst Lars Vejlstup an, der nach Moskau versetzt wurde. Wie sein Vorgänger ist er in Spanien, Algerien, Marokko und Tunesien akkreditiert. Oberst Stritt studierte an den Universitäten Freiburg,

Neuenburg und Harvard und promovierte in Volkswirtschaftslehre. Er ist seit über 20 Jahren im Bereich Internationale Beziehungen des Generalstabs der Armee tätig. In diesem Rahmen hatte er verschiedene Funktionen im Ausland inne, zuletzt als Militärberater der Schweizer Mission bei den Vereinten Nationen in New York während des Schweizer Sitzes im Sicherheitsrat 2023-2024. Zuvor war Oberst Stritt Chef des Einsatzes der (schweizerischen) Verteidigungsattachés in Bern. Oberst Stritt ist kein Neuling in Spanien, da er bereits zwischen 2010 und 2015 in Madrid stationiert war. Er ist mit Anne-Lise verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder.

## 4. Bundesrat Beat Jans in Spanien

Der Vorsteher des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements (EJPD) traf sich dort mit dem spanischen Innenminister, der spanischen Staatssekretärin für Migration sowie mit Fachleuten des spanischen Gleichstellungsministeriums. Der Fokus des Arbeitsbesuchs lag auf der Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen. Bundesrat Beat Jans besuchte auch das Kontrollzentrum für die elektronische Überwachung von Gewalttätern COMETA und informierte sich über VioGén, ein nationales Monitoringsystem zum Schutz vor geschlechtsspezifischer Gewalt. Die spanische Politik ist im Kampf gegen Gewalt gegen Frauen führend und verfügt über ein starkes institutionelles und finanzielles Engagement.

Der Bundesrat nutzte den Besuch auch für Gespräche mit Innenminister Fernando Grande-Marlaska über den europäischen Migrations- und Asylpakt und die polizeiliche Zusammenarbeit im Bereich der organisierten Kriminalität. Mit der Staatssekretärin für Migration, Pilar Cancela Rodríguez, erörterte er zudem die politische Strategie im Bereich Migration und Integration. Die Schweiz unterstützt unter anderem die Bemühungen Spaniens zur Bewältigung der Migrationsströme im Rahmen des zweiten Schweizer Beitrags an die europäischen Kohäsionsfonds.



## 5. Swiss Business Hub



In diesem Jahr konnten der Swiss Business Hub Spain (SBHS) und die Schweizer Botschaft in Spanien und Andorra zwei wichtige Gäste begrüßen. Vor einem positiven wirtschaftlichen Hintergrund halfen sie uns, unsere Aktivitäten zur Förderung der Wirtschaft und des Handels zwischen der Schweiz und Spanien weiter anzukurbeln.

Im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums der UNO-Tourismusorganisation im Februar besuchte Martin Saladin, Staatssekretär und Leiter der Abteilung für Fördermassnahmen des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO), Madrid. Wir konnten daher die Gelegenheit nutzen, uns mit seinen Amtskollegen im spanischen Ministerium für Wirtschaft, Industrie und Handel auszutauschen. Ausgewählte Schweizer Unternehmen aus den Bereichen Digitalisierung, Energie und Industrie waren ebenfalls vor Ort.



Darüber hinaus besuchte uns im April Frau Anja Fiedler, die kürzlich zur Geschäftsführerin von Switzerland Global Enterprise ernannt wurde, um sich über die Aktivitäten des SBHS zu informieren und die Chancen des spanischen Marktes für Schweizer Unternehmen näher zu beleuchten. Während ihres Besuchs traf sie auch mit den für die Wirtschaftsbeziehungen zur Schweiz zuständigen Beamten des Ministeriums sowie mit mehreren Schweizer Unternehmen und Experten zusammen. Diese Schweizer Firmen und Experten arbeiten mit dem SBHS zusammen, um die Bedürfnisse der Schweizer Unternehmen in Spanien in jeder Hinsicht zu unterstützen.

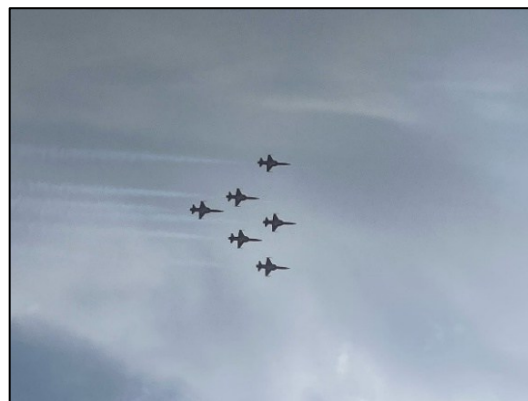
Spanien ist ein Land, das sich stark im Prozess der Transformation seiner Wirtschaft engagiert und sich für die Digitalisierung und die grüne Transformation einsetzt. Hier liegt ein besonderer Schwerpunkt auf den erneuerbaren Energien. Auch in Bereichen wie Biotechnologie, Medizintechnik, Kreislaufwirtschaft, nachhaltige Mobilität sowie Industrie und Automatisierung konnten viele weitere Chancen identifiziert werden.

## 6. Die Patrouille Suisse in San Javier

Die Patrouille Suisse ist die offizielle Kunstflugstaffel der Schweizer Armee. Als Botschafterin unseres Landes und seiner Luftwaffe begeistert die Patrouille Suisse seit über 60 Jahren das Publikum im In- und Ausland. Mit ihren Vorführungen an Bord von sechs Kampfflugzeugen des Typs F-5E Tiger II repräsentiert die Patrouille Suisse die Leistungsfähigkeit, Präzision und Einsatzbereitschaft der Schweizer Armee.

Am 14. und 15. Juni nahm die Patrouille Suisse zusammen mit der *Patrulla Águila* und den Kunstflugstaffeln aus Frankreich, Italien und Grossbritannien an der Flugshow in San Javier teil, wo sie einen starken Eindruck hinterliess. Es handelte sich höchstwahrscheinlich um den letzten Auftritt der Patrouille Suisse in Spanien, da der von ihr eingesetzte Flugzeugtyp 2027 aus dem aktiven Dienst genommen wird. Derzeit werden verschiedene Lösungen geprüft, um die Patrouille Suisse und die Botschaft, die sie bei jedem Auftritt vermittelt, weiterleben zu lassen.

Die Leistung von San Javier hatte somit eine besondere Bedeutung für Liebhaber der Militärluftfahrt.



## 7. Erstes Treffen des Gemischten Ausschusses für die Zusammenarbeit in der Forschung und Innovation zwischen der Schweiz und Spanien



Am 2. Oktober 2024 haben sich die Schweiz und Spanien in Bern zur ersten Sitzung des Gemischten Ausschusses für Wissenschaft und Innovation (*Joint Committee Meeting on Science and Innovation, JCM*) getroffen, um die Beziehungen ihrer wissenschaftlichen Gemeinschaften zu stärken. Spanien ist

für Schweizer Forschende ein wichtiges Partnerland. Der JCM bestätigte das Engagement der Schweiz und Spaniens, ihre enge Partnerschaft, Zusammenarbeit und Koordination in den Bereichen Forschung und Innovation fortzuführen. So kündigten der Schweizerische Nationalfonds und seine spanische Partnerorganisation, die *Agencia Estatal de Investigación*, die Lancierung eines *Lead Agency* Abkommens, zur Vereinfachung der Finanzierung bilateraler Forschungsprojekte, an. Im [Interview](#) spricht Lukas Dauwalder, Berater für wissenschaftliche und kulturelle Angelegenheiten bei der Schweizerischen Botschaft für Spanien und Andorra über die Zukunft der Wissenschaftszusammenarbeit der beiden Länder, über die verschiedenen Fokusektoren und die verschiedenen gemeinsamen Initiativen im Bereich der Wissenschaft und Innovation.

## 8. Ernennung – Honorarkonsulin der Schweiz in Málaga

Die Botschaft freut sich, Ihnen die Ernennung unserer neuen Honorarkonsulin der Schweiz in Málaga, María Sonsoles Díaz Hernández, bekannt zu geben, die von der Direktion für Ressourcen des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten (EDA) ernannt wurde.

Frau Díaz Hernández hat die schweizerische und die spanische Staatsangehörigkeit, stammt aus Beinwil SO und ist von Beruf Rechtsanwältin. Die Botschaft gratuliert Frau Díaz Hernández zu ihrer Ernennung und freut sich auf die neue Zusammenarbeit.

Die Kontaktdaten des neuen Honorarkonsulats der Schweiz in Malaga lauten wie folgt:

Calle Císter 14,4°B  
29015 Málaga  
[malaga@honrep.ch](mailto:malaga@honrep.ch)  
Tel.: 952 679 683



Die Botschaft weist darauf hin, dass diese Honorarvertretung keine konsularischen Befugnisse hat und daher keine Visa oder Schweizer Pässe ausstellen kann. Sie kann auch nicht als Notar tätig werden oder Zivilstandsangelegenheiten bearbeiten. Für alle konsularischen Fragen bleibt die Schweizer Botschaft in Madrid zuständig.

## 9. Konsularische Informationen

### 9.1. Zuständige Schweizer Vertretung

**Konsularbezirk der Botschaft in Madrid:** Galicien, Asturien, Kantabrien, Baskenland, Navarra, La Rioja, Castilla y Leon, Extremadura, Andalusien, Castilla la Mancha, Madrid und die Kanarischen Inseln

**Konsularbezirk des Generalkonsulats in Barcelona:** Andorra, Katalonien, Aragonien, Valencia, Murcia und die Balearen

## 9.2. SwissInTouch.ch



SwissInTouch ist die moderne Informations- und Kommunikationsplattform für Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer. Die App dient als Ergänzung zu den bereits bestehenden Kanälen wie z.B. die Social-Media-Auftritte der Vertretungen und des Eidgenössischen Departements für auswärtige

Angelegenheiten EDA. Der Vorteil von SwissInTouch ist, dass alle wichtigen Themen für die Auslandschweizer-gemeinschaft in einer App zusammengefasst sind.

**Wir empfehlen allen, «SwissInTouch» zu installieren.**

[Die App für die Auslandschweizergemeinschaft](#)

[L'application pour la communauté des Suisses de l'étranger](#)

[L'app per la comunità svizzera all'estero](#)

[La app para la comunidad suiza en el extranjero](#)

[The app for the Swiss abroad](#)

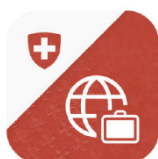
## 9.3. Für einen Sorgenlosen Ruhestand im Ausland

- [Ruhestand im Ausland](#)
- [Prendre sa retraite à l'étranger](#)
- [Pensionamento all'estero](#)
- [Jubilación en el extranjero](#)
- [Retiring abroad](#)



## 9.4. Sicher und entspannt reisen – die Travel Admin App 3.0 ist da

Die Travel Admin App 3.0 unterstützt Schweizerinnen und Schweizer bei der Vorbereitung und während der Reise. Im Rahmen des konsularischen Schutzes kann der Bund bei Notfällen im Ausland Hilfe leisten, vorausgesetzt, die Betroffenen haben bereits alles unternommen, um sich selbst zu helfen.



➤ [Travel Admin \(App Store\)](#)



➤ [Travel Admin \(Google Play\)](#)



## 9.5. Online-Schalter

Sind Sie umgezogen? Vergessen Sie nicht, Ihre neue Adresse zu registrieren. Sie können diese, wie auch ihre Telefonnummer und E-Mail-Adresse über den [Online-Schalter](#) melden.

Des Weiteren können Sie sich auch für das Wahl- und Stimmrecht an-/abmelden und Ihre [Zivilstandsänderungen](#) registrieren.



## 9.6. Zivilstandswesen

Auslandsschweizerinnen und Auslandsschweizer sowie ihre Ehegattinnen und Ehegatten oder ihre Partnerinnen und Partner sind verpflichtet, der für ihren Wohnort zuständigen Schweizer Vertretung Ereignisse, Erklärungen und Entscheidungen zum Zivilstand zu melden.

Folgende Ereignisse: Heirat, Scheidung, Geburt, Adoption, Todesfall, Bestellung von Schweizer Zivilstandsdokumenten.

<https://www.eda.admin.ch/content/countries/spain/de/home/dienstleistungen/zivstand.html>

Bei Anpassung des Zivilstandes müssen Sie sich umgehend bei der zuständigen Vertretung melden.

## 9.7. Erneuerung des Passes oder/und der Identitätskarte

### Anmeldung:



Auf der Seite [www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch) können Sie sich für die Erneuerung Ihrer Schweizer Ausweisdokumente anmelden. Die Abnahme der biometrischen Daten, die zur Erstellung der Dokumente erforderlich ist, kann in einem kantonalen Passbüro in der Schweiz oder in der Schweizer Vertretung im Ausland vorgenommen werden. In Spanien befindet sich eine ständige

Passtation in Madrid und Barcelona.

### Einsatz mobiler Passtationen:

Folgende Einsätze mit der mobilen Passtation sind geplant:

<b>Sevilla:</b>	03. November – 07. November 2025
<b>Tenerife:</b>	23. Februar – 27. Februar 2026
<b>Santiago de Compostela:</b>	23. März – 27. März 2026

Informationen zur Anmeldung finden Sie auf unserer [Webseite](#). Die mobilen Einsätze für das Jahr 2025 und 2026 sind auf derselben Webseite publiziert.

**Dauer:** Die Dauer vom Antrag bis zum Erhalt des neuen Dokumentes beträgt ca. 1 – 2 Monate. Planen Sie vor dem vorgesehenen Gebrauch der Dokumente also genügend Zeit für die Erneuerung ein.

**Wichtiger Hinweis:** Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Ihre persönlichen Daten in der Schweiz aktualisiert sein müssen, um einen Termin zu erhalten. Falls eine Zivilstandsänderung stattgefunden hat (Heirat, Scheidung, Namensänderung, etc.), müssen Sie diese umgehend bei der zuständigen Vertretung melden.

## 9.8. Stimm- und Wahlregister



Um als Auslandschweizer/-in weiterhin in der Schweiz abstimmen und wählen zu können, müssen Sie sich im Stimm- und Wahlregister eintragen lassen. Auslandschweizer/-innen werden ins Stimm- und Wahlregister ihrer letzten schweizerischen Wohngemeinde eingetragen. Bei Personen, die nie in der Schweiz gelebt haben, ist die schweizerische Heimatgemeinde zuständig.

Das Gesuch zur Ausübung der politischen Rechte kann online heruntergeladen werden, handschriftlich ausgefüllt und an die Schweizer Vertretung im Wohnsitzland geschickt werden.

Laden Sie [hier](#) das Gesuchsformular herunter.

## 9.9. Self-Check Einbürgerung des SEM

Das Staatssekretariat für Migration SEM hat den «Self-Check Einbürgerung» (in Pilotphase) lanciert. Interessierte können sich mithilfe der Anwendung rasch, unkompliziert und selbstständig darüber informieren, ob sie die formellen Voraussetzungen erfüllen, um einen Antrag auf erleichterte Einbürgerung stellen zu können.



Mehr dazu: siehe Medienmitteilung des Bundesrats vom 01.02.2024: [«Self-Check Einbürgerung»: SEM lanciert Pilotphase](#)

Der Zugang zu diesem Self-Check wurde auf der Internetseite SEM veröffentlicht: [Wie werde ich Schweizerin oder Schweizer](#).

**Bei Personen mit Wohnsitz im Ausland** richtet sich der Self-Check derzeit an ausländische Personen, verheiratet mit einer Person mit Schweizer Staatsangehörigkeit.

## 9.10. Schweizerische Ausgleichskasse

Sie sind Auslandschweizer-/in und haben Fragen im Zusammenhang mit der AHV-Rente, Lebensbescheinigungen usw. Die [SAK in Genf](#) ist für Sie zuständig:

Caisse Suisse de Compensation (CSC)  
Avenue Edmond-Vaucher 18  
Postfach 3100  
1211 Genève

Tel.: +41 (0)58 461 91 11  
E-Mail: [sedmaster@zas.admin.ch](mailto:sedmaster@zas.admin.ch)  
Webseite: [www.zas.admin.ch](http://www.zas.admin.ch)

## 9.11. Lebensbescheinigungen (fe de vida)

In Spanien sind folgende Amtsstellen für die Beglaubigung der Lebensbescheinigungen zuständig:

- Gemeindeverwaltung / Stadtverwaltung (Ayuntamiento)
- Friedensrichter (Juzgado de Paz)
- Sozialversicherung (Instituto nacional de la seguridad social INSS)
- Zentralregister (Registro central; Ministerio de Justicia)
- Zivilstandsamt (Registro civil)

## 9.12. Führerschein

### **Schweizer Bürger/-innen mit Wohnsitz im Ausland:**

Sobald Sie Ihren Wohnsitz im Ausland haben, können Ihnen die Schweizer Behörden weder einen neuen Führerschein im Kreditkartenformat noch einen internationalen Führerschein ausstellen. Da Sie im Ausland wohnen, sind für Ihren Führerschein die Behörden des Landes zuständig, in dem Sie wohnen, und nicht die Schweizer Behörden.



Weiterführende Informationen finden Sie auch auf der [Webseite der Auslandschweizer-Organisation SwissCommunity](#).

**Für Schweizer Staatsangehörige, die noch in der Schweiz angemeldet sind:** Die kantonalen Verkehrsbehörden sind für die Ausstellung des neuen Führscheins zuständig. Bitte wenden Sie sich an das Strassenverkehrsamt Ihres Wohnkantons, wenn Sie einen neuen Führerschein beantragen möchten. Die Antragsformulare für den Führerschein können Sie auch von den Webseiten der entsprechenden Verkehrsämter herunterladen. Sobald Sie einen neuen Führerschein beantragt haben, wird er Ihnen innerhalb von zehn Arbeitstagen per Post zugestellt.

Weiterführende Informationen und FAQ finden Sie auch auf der [Webseite der Vereinigung der Strassenverkehrsämter ASA](#).

## 10. Allgemeine Informationen

### Schweizer Clubs

Prüfen Sie, welcher [Schweizer Club in Spanien](#) Ihrem Wohnort am nächsten liegt und melden Sie sich an und/oder nehmen Sie an dessen Aktivitäten teil. Die Schweizer Clubs in Spanien sind ein wichtiges Bindeglied für die Auslandschweizer und Schweizerinnen.

### Kulturkalender

Möchten Sie mehr über künftige Veranstaltungen und Aktivitäten erfahren? Abonnieren Sie unseren [Kulturkalender](#)!

### Social Media

Folgen Sie der Botschaft auf [Facebook](#) und [Twitter/X](#). Den [Swiss Business Hub Spain](#) sowie das [Generalkonsulat in Barcelona](#) finden Sie auch auf LinkedIn.

#### KONTAKT

##### Schweizerische Botschaft für Spanien und Andorra

C/ Núñez de Balboa 35A, 7°  
Edificio Goya  
28001 Madrid

[madrid@eda.admin.ch](mailto:madrid@eda.admin.ch) | [www.eda.admin.ch/madrid](http://www.eda.admin.ch/madrid)

Konsularische Fragen: [madrid.cc@eda.admin.ch](mailto:madrid.cc@eda.admin.ch)

Copyright © 2025 EDA. Alle Rechte vorbehalten.

